

# Ritterstein „Augustenköpfchen“ bei Mölschbach

## Ritterstein Nr. 123

Schlagwörter: Ritterstein, Gedenkstätte, Forst, Naturdenkmal

Fachsicht(en): Landeskunde, Naturschutz

Gemeinde(n): Kaiserslautern

Kreis(e): Kaiserslautern

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ritterstein Nr. 123 "Augustenköpfchen" bei Mölschbach (2018)  
Fotograf/Urheber: Matthias C.S. Dreyer



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2025

Der Ritterstein Augustenköpfchen (Ritterstein Nr. 123) befindet sich südlich der Ortslage von Mölschbach nahe der Eulenmühle im Eulental am Berghang mit der Bezeichnung Augustenköpfchen.

### Thematische Einordnung

„Augustenköpfchen“ ist ein Ritterstein aus den Kategorien „Orientierungspunkte“ und „Ehrungen von Persönlichkeiten“. Rittersteine aus der Kategorie „Orientierungspunkte“ sollen der Orientierung des Wanderers dienen oder Hinweise auf bemerkenswerte Orientierungspunkte im Gelände geben. Beispiele hierfür sind etwa Quellen, Sohlen, Wooge, Felsen, Burgen, Täler oder Angaben über Grenzen oder Herrschaftsgebiete. Mit Rittersteinen aus der Kategorie „Ehrungen von Persönlichkeiten“ sollen Personen geehrt werden, die sich um die Pfalz oder den Pfälzerwald verdient gemacht haben.

### Spezifische Einordnung

Der Ritterstein trägt die Inschrift *AUGUSTENKÖPFCHEN*. Darunter ist auf der linken Seite ein Richtungspfeil nach links angebracht. Unterhalb von diesem sind die drei Buchstaben P W V. (Pfälzerwaldverein) eingeschlagen. Die Beschriftung und der Pfeil sind vor kurzem (wohl im Jahr 2018) aufgefrischt worden. Der Ritterstein verweist auf eine Waldanlage, auch „Vergnügungsanlage“ genannt.

Wenige Meter des Wegs in Richtung des Pfeils ist eine Waldanlage erkennbar, die von Linden gesäumt wird. Sie wurde auf Veranlassung des Freiherrn Karl Theodor von Hacke (unbekannt - 1792) angelegt. Er war der dritte und letzte kurpfälzische Oberforstjägermeister und stand in der Tradition der forstwirtschaftlichen Interessen seines Vaters Freiherr Franz Karl Josef von Hacke (1727-1780). Bereits Franz Karl Joseph von Hacke führte verschiedene Nadelholzbäume, unter anderem bayerische Fichten, Schwarzwälder Weißtannen, Tiroler Lärchen und englische Weimutskiefern ein. Fälschlicherweise erhielt nicht dieser,

sondern sein Sohn Karl Theodor Anfang des 20. Jahrhunderts durch den pfälzisch-elsässischen Forstverein im oberen Karlstal einen Gedenkstein für seine forstwirtschaftlichen Verdienste.

Die Waldanlage in der Nähe der Ortschaft Mölschbach benannte Karl Theodor nach seiner einzigen Tochter Freiin „Augusta“ Elisabeth von Hacke (1779 - 1837). Angeblich soll dort auch ein Jagdhaus gestanden haben, das nach Auguste von Hacke benannt war. Heute sind nur noch spärliche Reste der Anlage erkennbar, unter anderem eine kleine Einfassung aus Sandsteinen und die dreizehn Linden. In der Mitgliederzeitschrift des Pfälzerwald-Vereins wird dazu ausgeführt: *Im Mölschbachtal: aufwärts von Mölschbach: „Augustenköpfchen“ = ehem. Frhr. vo. Haacksche Vergnügungsanlage;* (Pfälzerwald 1912).

Das Augustenköpfchen mit dreizehn Linden (Winterlinden) ist ein Naturdenkmal, das im Verzeichnis der Stadt Kaiserslautern (ND-7312-219) (Verordnung vom 30.11.1978) geführt wird.

(Raphaela Maertens und Sonja Kasprick, ZukunftsRegion Westpfalz, 2018)

## Internet

[www.naturschutz.rlp.de](http://www.naturschutz.rlp.de): [Augustenköpfchen](#) (abgerufen 11.12.2018)

## Literatur

**Eitelmann, Walter / Pfälzerwald-Verein e.V. (Hrsg.) (2005):** Rittersteine im Pfälzerwald.

Gedenksteine und Inschriften - Eine steinerne Geschichtsschreibung. Neustadt an der Weinstraße (5. Auflage).

**Ritter, Karl Albrecht von (1912):** Rittersteine im Pfälzerwald. (Der Pfälzerwald, 13. Jahrgang, Nr. 8 und Nr. 9.) o. O.

Ritterstein „Augustenköpfchen“ bei Mölschbach

**Schlagwörter:** Ritterstein, Gedenkstätte, Forst, Naturdenkmal

**Ort:** 67661 Kaiserslautern - Mölschbach

**Fachsicht(en):** Landeskunde, Naturschutz

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1910 bis 1912

**Koordinate WGS84:** 49° 22 2,5 N: 7° 49 15,48 O / 49,36736°N: 7,82097°O

**Koordinate UTM:** 32.414.399,38 m: 5.468.963,17 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 3.414.440,62 m: 5.470.711,65 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Ritterstein „Augustenköpfchen“ bei Mölschbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-283454> (Abgerufen: 6. Mai 2025)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

